

Datum: 14.1.2014

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 15:15 Uhr

Raum: R 225

Sitzungsleitung: Hr. Dolezal

Protokoll: Hr. Dolezal

**Beteiligte:** Fr. Beuerle, Hr. Dolezal, Fr. Tkadleckova, Fr. Kaminski, Hr. Renn, Hr. Zeisner, Fr. Biever (ELB), Fr. Müller (VS), Stefan Gitman (SMV)

**Gäste:** Hr. Beyer, DaF- und DFU-Koordination (Fr. Zwarg und Fr. Pingler)

**TOP 0:** Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung vom **12.11.2013** – Anlage 0

- Ergänzungen und Fragen

**Schwerpunkt:** Formulierung der Schulentwicklungsziele

**I. Block: Zielsetzung der Entwicklungsvorhaben innerhalb der Steuergruppe**

**TOP 0:** Verabschiedung des Protokolls der letzten StG-Sitzung vom 12.11.2013 [Do, Zeit 5']

**TOP 1: Infos zu SEIS [By]**

**TOP2: Infos zum Peerreview** (Verankerung im SE-Prozess), [Do]

**TOP 3: Sichtung der Entwicklungsziele** (in Form einer Vorabinform an alle StG-Mitglieder)[ ca. 30']

- a) Ausformulierung von *Vorschlägen* der gewählten Ziele (wer?)
- b) Bepunktung der *Vorschläge* durch die StG-Mitglieder
- c) Welche Mittel stehen uns in Bezug auf die gewählten Ziele zur Verfügung

**TOP4:** Vereinbarung über die Entwicklungsziele

**TOP 5:** Verschiedenes: a) Termin der nächsten Sitzung (18.3.2014)

**II. Block: Fachleiterkonferenz im Anschluss im Musikraum**

**Offen blieb:**

**Abspraken zur Weiterarbeit**

Wann  
wer  
mit wem  
wozu  
wer bereitet was bis wann vor?)  
An wen wird welche Aufgabe  
delegiert?

**Nächstes Treffen: 18.3.2014**

**Themenspeicher und anstehende Termine im PQM-Prozess**

- **Schulprogramm – Arbeitsschritte und Beteiligte**
- **SEIS-Umfrage**
- **PEERREVIEW**
- **Schulentwicklungsprogramm**

Wer bekommt das Protokoll außer den Anwesenden noch zugeschickt?

Protokoll: Hr. Dolezal

## **Ergebnisprotokoll über die StG-Sitzung Nr. 4 vom 14.1.2014**

### **TOP 0: Verabschiedung des Protokolls der letzten StG-Sitzung vom 12.11.2013**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom **12.11.2013** wurde einstimmig angenommen und verabschiedet.

### **TOP1: Informationen über die SEIS-Umfrage**

Herr Beyer berichtet über die bereits laufenden **Vorbereitungen für die SEIS-Umfrage** (Zeitraum 10.-14.2.2014). Es wurden zur Befragung laut Empfehlungen von SEIS und auf Grund der Erfahrung aus den vergangenen SEIS-Umfragen an der DSP die folgenden Jahrgangstufen ausgewählt: GS – Klasse 4/ SEK I. Klassen 9a, 9b /SEK II. Klassen 11a, 11c.

Die Schule setzt sich das Ziel, im Gegensatz zur SEIS-Umfrage von 2008 eine höhere Elternbeteiligung zu erreichen. Im Vorfeld der Umfrage ist bereits ein Schreiben an die Eltern mit einem Rücklaufzettel herausgeschickt worden. Des Weiteren werden in der SEIS-Woche (10.-14.2.2014) für die Eltern der Klassen 4, 9 und 11 Elternabende organisiert, um ihnen das Prozedere zu erläutern sowie die Online-Umfrage in der Schule zu ermöglichen.

### **TOP2: Informationen über das Peerreview („Besuch kritischer Freunde“).**

Herr Dolezal berichtet über das Peerreview: Das Peerreview ist ein Instrument der externen Evaluation zur Qualitätssicherung der Schulentwicklung zu bezeichnen.

Die DSP strebt den Besuch eines Peerteams (PT) an, das im Rahmen eines 3-tägigen Besuchs an der DSP Stärken und Schwächen in der Schulentwicklung hervorhebt und dadurch eine effiziente Maßnahmenplanung der SE-Prozesse ermöglicht. Es werden alle Bereiche in Bezug auf den Qualitätsrahmen (ZfA) evaluiert, wobei die Schule (DSP) ihre eigenen EVA-Schwerpunkte festlegen kann. Die Planung des Besuchs des PT liegt in der Steuergruppe. Der bereits angedachte Zeitraum ist ab Mai 2014.

### **Grundsätze der externen Evaluation**

- Das Peer Review orientiert sich am *Qualitätsrahmen des Bundes und der Länder für Deutsche Schulen im Ausland (QR/DAS)*.
- Im Rahmen des PR werden lediglich die Daten erhoben, die zur Beantwortung der vereinbarten Evaluationsfragen erforderlich sind. Daten, die ungefragt offeriert werden, sind nicht Gegenstand eines PR.
- Das PR wird im Geiste einer offenen und transparenten, vor allem aber stärken- und empfehlungsorientierten Grundhaltung durchgeführt; Stärken und Entwicklungspotentiale stehen im Mittelpunkt.
- Es gilt der Grundsatz der Vertraulichkeit.

### **TOP 3: Priorisierung der Schulentwicklungsziele**

Die StG-Mitglieder haben im Vorfeld einen Vorschlag zur Priorisierung der kurzfristigen SE-Ziele erhalten, um kurzfristig dringende Ziele festzusetzen.

Nach einer kurzen Aussprache und Klärung des Prozedere wurden innerhalb der kurzfristigen SE-Ziele **vier Felder** als dringend wichtig festgelegt:

1. Weiterentwicklung und Umsetzung des **DaF-Konzeptes** zur Sprachförderung im Unterricht
2. Weiterentwicklung und Umsetzung des schulinternen **DFU-Konzeptes** im Fachunterricht, DFU-Tag, Workshops
3. Weiterentwicklung und Umsetzung des **Methodenkonzeptes: Methodenkompass/EVA** zur Förderung der Selbstkompetenz (EVA und Methodentage)
4. Modernisierung der **Lernraumgestaltung**

**TOP 4: Vereinbarung – Vorschlag: Die Leiter der betroffenen Arbeitskreise oder Arbeitsgruppen benennen ihre kurzfristigen Vorhaben (Workshops/schulinterne Fortbildungen etc.), die in die Planung der Kooperationsnachmittage mit einfließen.**

**Offen blieb die Festlegung der B- und C-Ziele**

**FAZIT: Die Priorisierung wird an die DaF/DFU-Koordination sowie an die AK Leiter (AK Unterrichtsentwicklung) weitergeleitet.**

**TOP 5:** Verschiedenes: a) Termin der nächsten Sitzung (18.3.2014) und b) Ausblick für die nächste Sitzung

- a) Die StG-Gruppe trifft sich wieder am 18.3.2014.
- b) Ausblick: Themenvorschläge für die StG-Sitzung 5
  1. Infos über die Durchführung der SEIS-Umfrage [By]
  2. Peerreview: a) Organisation des Peerreviews und Diskussion über die Evaluationsfragen

## **II. Block: Fachleitersitzung**

Herr Dolezal informiert die FB-Leiter über das Ergebnis der Priorisierung in der Steuergruppe.

Protokoll: P. Dolezal

In Prag, den 29.1.2014